



BUNDESVERBAND
DEUTSCHER FERTIGBAU E.V.

Pressemitteilung

Der Bundesverband Deutscher Fertigbau hat einen neuen Vorstand gewählt

Bad Honnef/Wiesbaden. Auf ihrer Mitgliederversammlung in Wiesbaden haben die Mitgliedsunternehmen des Bundesverbandes Deutscher Fertigbau (BDF) jetzt einen neuen Vorstand gewählt. Neuer BDF-Präsident ist Mathias Schäfer (FingerHaus). Als Vizepräsidenten wurden Frank Gussek (GUSSEK-HAUS) und Hans Volker Noller (Fertighaus WEISS) gewählt. Vervollständigt wird der Vorstand von Markus Baukmeier (Meisterstück-HAUS), Andreas Bayer (WeberHaus), Christian Huf (HUF HAUS) und Johannes Schwörer (SchwörerHaus) sowie von Norbert Röhl (Hager), der die fördernden BDF-Mitgliedsunternehmen vertritt.

Der BDF mit Sitz in Bad Honnef bei Bonn besteht seit 1961. Er ist der Zusammenschluss der führenden industriellen Hersteller von Häusern in Holz-Fertigbauweise. Rund 14.350 Beschäftigte in 49 Mitgliedsunternehmen erwirtschafteten im Jahr 2021 einen Umsatz von 3,44 Milliarden Euro. Neben den Fertighausherstellern sind dem BDF mehr als 100 Zulieferer und Partner des Industriezweigs als fördernde Mitglieder verbunden. Der Verband ist Interessenvertretung auf der einen und Bindeglied zwischen Unternehmen, Kunden, Bauinteressierten und öffentlichen Institutionen auf der anderen Seite. BDF/FT

Bild: Der neue BDF-Vorstand (von links): Andreas Bayer, Markus Baukmeier, Mathias Schäfer, Hans Volker Noller, Christian Huf, Norbert Röhl, Johannes Schwörer, Frank Gussek. Foto: BDF/Emilijan Frenchev

Weitere Informationen unter www.fertigbau.de und www.fertighauswelt.de.

10. Oktober 2022